

- 4 VORWORT
- 6 EINLEITUNG

TEIL I AUSSTELLUNG

- 12 PROLOG

GEWÖHNUNG. GEWALT UND AUSGRENZUNG VOR DEM KRIEG (1933 – 1939)

- 16 1.1 ARBEIT ALS „EHRENDIENST AM DEUTSCHEN VOLKE“
„Tag der nationalen Arbeit“ / „Arbeit adelt“ / Ein Schülerwettbewerb
- 22 1.2 „VOLKSGENOSSEN“ UND AUSGESTOSSENE
Demütigung politischer Gegner / Öffentlicher Druck auf die „Volksgenossen“ /
Gewalt und Ausgrenzung / „Roth judenfrei“
- 30 1.3 „ERZIEHUNG DURCH ARBEIT“
Die Emslandlager
- 34 1.4 AUSGRENZUNG UND LAGER
Arbeit als Demütigung / Novemberpogrom 1938 /
„Geschlossener Arbeitseinsatz“ für Juden / Verfolgung der Sinti und Roma
- 42 1.5 „VOLK OHNE RAUM“
Propaganda für den Krieg

RADIKALISIERUNG. ZWANGSARBEIT IM BESETZTEN EUROPA (AB 1939)

- 48 2.1 ARBEITSKRÄFTE ALS KRIEGSBEUTE
Reichsgau Wartheland: Arbeitsämter organisieren die Zwangsarbeit /
Deutsche Eroberungen im Zweiten Weltkrieg / Minsk: Deutsche Firmen im besetzten Osteuropa /
Sowjetische Kriegsgefangene: Hungertod statt Arbeitseinsatz /
Norwegen: Radikalisierung am Polarkreis / Frankreich: Zwangsarbeit am „Atlantikwall“
- 62 2.2 ZWANGSARBEIT UND VERNICHTUNG
Soldaten schikanieren Juden / Zwangsarbeit an der „Durchgangsstraße IV“ /
Ghetto Litzmannstadt (Łódź): Verlorener Kampf ums Überleben /
IG Farben: Zwangsarbeit neben dem Vernichtungslager / Mord an den europäischen Sinti und Roma
- 74 2.3 REKRUTIERUNG FÜR DEN „REICHSEINSATZ“
Frankreich: Anwerbung von „Freiwilligen“ / Warschau: Achtung Razzia! /
Der Generalbevollmächtigte für den Arbeitseinsatz: Fritz Sauckel /
Widerstand gegen die Rekrutierung / Transport

MASSENPHÄNOMEN. ZWANGSARBEIT IM DEUTSCHEN REICH (1942 – 1945)

- 86 3.1 „REICHSEINSATZ“
Ankunft / Hierarchie und Regelwerk
- 92 3.2 LANDWIRTSCHAFT
Allein im Deutschen Reich / Arbeiten auf dem Feld / „Verbotener Umgang“ /
Zwangsarbeiter auf ihren Privatfotos
- 100 3.3 BAUWIRTSCHAFT
Das REIMAHG-Werk

- 104 **3.4 RÜSTUNGSINDUSTRIE**
München-Allach: Arbeit bei BMW / München: Der Kosmos der Lager in einer deutschen Metropole /
Hunger / Bordelle für Ausländer
- 112 **3.5 ÜBERWACHUNG UND GEWALT**
Totale Überwachung / Arbeitserziehungslager (AEL) / Terror durch Hinrichtungen
- 120 **3.6 FLUCHT UND WIDERSTAND**
Flucht / Protest und Sabotage / Politischer Widerstand
- 126 **3.7 „TOTALER KRIEG“**
Kinder und Jugendliche als letzte Reserve / Vom Verbündeten zum Zwangsarbeiter /
Mittelbau-Dora: Zwangsarbeit im Rüstungs-KZ / Schwangerschaften und Geburten /
Todesurteil „dauerhaft arbeitsunfähig“
- 138 **3.8 MORDE BEI KRIEGSENDE**
Massaker

BEFREIUNG. AUFARBEITUNG UND FOLGEN DER ZWANGSARBEIT

- 144 **4.1 BEFREIUNG 1945**
Befreiung in Ulm
- 148 **4.2 WEGE ZURÜCK**
- 150 **4.3 „DISPLACED PERSONS“**
DP-Lager Föhrenwald
- 154 **4.4 STRAFVERFOLGUNG**
Nürnberger Prozess gegen die Hauptkriegsverbrecher / Nachfolgeprozesse /
Kalter Krieg und Nachkriegsordnung / Vergessenes Thema Zwangsarbeit
- 162 **4.5 DER LANGE WEG ZUR ANERKENNUNG**
Deutsche Bürokratie / Soziale Not in der Heimat / Kampf um Anerkennung /
Streit um Erinnerung / Bekenntnis zur Verantwortung

GERECHTIGKEIT

- 172 **5. GERECHTIGKEIT**
Zeitzeugen berichten

TEIL II ESSAYS

- 180 **ZWANGSARBEIT IM NATIONALSOZIALISMUS – EIN ÜBERBLICK**
Jens-Christian Wagner
- 194 **ZWANGSARBEIT IN DER NS-KRIEGSWIRTSCHAFT. ZUR GENESE EINES FORSCHUNGSGENRES**
Andreas Heusler
- 202 **ZWANGSARBEIT IM BESETZTEN OSTEUROPA – EIN FORSCHUNGSÜBERBLICK**
Dieter Pohl
- 208 **VERNICHTUNG UND ARBEIT IM NS-ZWANGSARBEITSSYSTEM**
Manfred Grieger
- 222 **„HERRENMENSCHEN“ UND „ARBEITSVÖLKER“. ZWANGSARBEIT UND DEUTSCHE GESELLSCHAFT**
Dietmar Süß
- 232 **DIE AUSEINANDERSETZUNG UM ANERKENNUNG UND ENTSCHÄDIGUNG DER ZWANGSARBEITER**
Constantin Goschler
- 248 **IMPRESSUM**